

# NIEMAND WIRD ALLEIN GELASSEN

## BBG implementiert Patientenbegleitung für Alleinstehende



### Artikelübersicht

- ➔ Für den Notfall gerüstet!
- ➔ Zwölf ausgezeichnete Ideen
- ➔ BINGO-Fieber in der BBG-Geschäftsstelle

Krankheit kennt keine Generationen, Alleinsein auch nicht! Nicht jeder Mensch kann bei einem Krankenhausaufenthalt mit einer persönlichen Begleitung durch Angehörige und/oder Nachbarn rechnen. Doch jeder Mensch braucht Menschen, die da sind, die ihnen zuhören und mit ihnen ihre Interessen gestalten. Gerade in solchen Übergangssituationen wird der Beistand besonders notwendig: Vor dem Krankenhausaufenthalt, wenn Vorbereitungen zu treffen sind, während des Aufenthalts, wenn viele Verunsicherungen auftreten und schließlich bei der Rückkehr in die eigene Häuslichkeit oder in stationäre Pflegeeinrichtungen.

Damit die Übergänge nicht zu Hürden werden, richtet die Bocholter BBG eG in Kooperation mit dem Seniorenbüro der Stadt, dem Verein Leben im Alter e.V., dem Jeanette-Wolff-Seniorenzentrum und dem „Netzwerk Patientenbegleitung“ in NRW die Patientenbegleitung ein, für alle Menschen, die diese Hilfe benötigen.

**Der Einsatz der Patientenbegleiter/innen ist für Patienten kostenfrei und zunächst auf 6-8 Einsätze begrenzt.**

Patientenbegleiter/innen nehmen sich Zeit und hören zu.

Sie handeln im Auftrag des Patienten, sind verschwiegen und richten sich an den individuellen Bedürfnissen des Menschen aus. Sie erledigen praktische Dinge wie Koffer packen und einkaufen. Sie helfen, erneut sozialen Anschluss zu finden. Sie sorgen dafür, dass Patienten die Übergänge zwischen dem eigenen Wohnumfeld und dem Krankenhaus gestalten können. Sie helfen, die Anregungen des Überleitungsmanagements des Krankenhauses, dessen Verantwortlichkeit mit dem Krankenhausaufenthalt endet, umzusetzen und die Teilhabe der Patienten am Gemeinleben zu fördern.

**Die Aufgabe „Patientenbegleiter“ beinhaltet die Qualifizierung durch eine angemessene Schulung, die die BBG eG mit Hilfe von Netzwerkpartnern durchführt.**

Jeder, der sich sozial als ehrenamtliche/r Patientenbegleiter/in engagieren möchte, kann bei der BBG Mitglied werden und ist damit im Rahmen seiner Tätigkeiten umfangreich versichert.

Elf BBG-Mitglieder, die gerne Patientenbegleiter/in sein möchten, beginnen am 10. Januar 2018 mit der Schulung an vier Abenden. Eine kurzfristige Anmeldung ist noch möglich.

# Für den Notfall gerüstet



## Ihr Gesundheitsordner

Für den Fall - wenn alles ganz schnell gehen muss - hat die BBG eG in Ergänzung zu ihrem Projekt

### „Patientenbegleitung“

nach einer Konzeption der **Apotheke Gutersonn, Rhede** einen „Gesundheitsordner“ erstellt.

Bei einem krankheitsbedingten Notfall ist man häufig so angespannt, dass man nicht mehr klar denken kann, und durch die Sorge um den Patienten ist man bei der Suche nach den wichtigsten Unterlagen und Dokumenten schnell überfordert. Auch die weit verbreitete Annahme, dass der/die Ehepartner/-in oder nahe Angehörige aufgrund des Verwandtschaftsverhältnisses verbindliche Entscheidungen treffen dürfen, ist schlicht falsch. Deshalb sind Vorsorgevollmachten sehr wichtig.

Die BBG eG hat mit dieser strukturierten Sammelmappe alle wichtigen Informationen für einen Notfall zusammengestellt, denn in einem solchen Fall kommen dann meist schnell Fragen auf:

Welche Arzneimittel nimmt der Patient ein? Wo liegt der Impfpass? Liegen Allergien oder Unverträglichkeiten vor? Gibt es eine Patientenverfügung oder andere Vollmachten? Wie war nochmal die Telefonnummer?

Oft wissen Angehörige oder auch eine Vertrauensperson – in unserem Fall der/die Patientenbegleiter/in – nicht, wo sie diese Unterlagen zum Thema „Gesundheit“ zusammensuchen sollen.



Dieser Ordner soll schnelle Abhilfe und Unterstützung in dieser angespannten Situation bieten.

Der Gesundheitsordner ist übersichtlich und enthält viele wichtige Informationen zu allen Themen rund um die Gesundheit. Ein umfangreiches, farblich sortiertes Register in gut lesbarer Schrift erleichtert das schnelle Auffinden der notwendigen Unterlagen. Dazu gehört auch die Auflistung aller persönlichen Medikamente mit den relevanten Interaktionen und Neben-

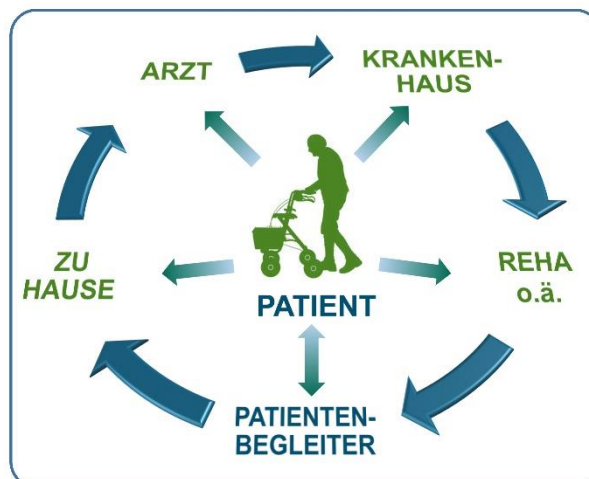
wirkungen zur Aufrechterhaltung der Arzneimittelsicherheit für jeden Patienten.

Auch die Einführung in die Patientenverfügung und die Vordrucke der Vollmachten sind zusammengestellt und abgedruckt. Darüber hinaus sind dem Gesundheitsordner auch drei transparente Aufbewahrungshüllen beigelegt, in denen z.B. Krankenkassen-Ausweise, Visitenkarten, Bonuskarten, CDs oder Impfausweise verwahrt werden können.

Zudem sind alle wichtigen Informationen für den Notfall griffbereit auf einer Notfallkarte vermerkt. So können Patienten oder berechtigte Patientenbegleiter lebensnotwendige Daten dem Krankenhaus oder dem behandelnden Arzt mit einem Griff schnellstens überreichen.

Die BBG-Patientenbegleiter stehen bei der Zusammenstellung aller Daten beratend zur Seite, sie wissen auch wo zu den verschiedenen Bereichen Hilfe bezogen werden kann.

Im Übrigen: Mit dem Gesundheits-Ordner ist jedermann – ob jung oder alt – für alle Fälle gut gerüstet.



## Das Profil unserer Patientenbegleitung

Die ehrenamtlich tätigen Helferinnen und Helfer der BBG eG begleiten alleinstehende ältere Menschen rund um den Krankenhausaufenthalt und bei Arztbesuchen.

# Zwölf ausgezeichnete Ideen

Gemäß dem olympischen Motto „dabei sein ist alles“ und entsprechend dem kölschen Sprichwort „man muss och jönne könne“ hat die siebenköpfige Delegation der BBG nach den Feierlichkeiten zur Preisverleihung zum Engagementpreis NRW 2017 in den Räumlichkeiten der Handwerkskammer zu Köln am 7. Dezember 2017 wieder die Heimreise angetreten.

Bei der Begrüßung erklärte die Staatssekretärin für Sport und Ehrenamt des Landes Nordrhein-Westfalen, Andrea Milz, dass von den 84 Bewerbern für den Preis „Generationen schaffen Möglichkeiten - gemeinsam Engagement gestalten“ im Jahr 2017, pro Monat jeweils ein Projekt nominiert wurde.

**Die BBG eG war dabei und erhielt bekanntermaßen den NRW Engagementpreis im März 2017.**



Die Staatssekretärin brachte lobend zum Ausdruck: „Alle zwölf Projekte sind beeindruckend“. Sie zeigten, dass das Ehrenamt in NRW bunt und lebendig ist und seinen eigenen Beitrag zur



Bewältigung der gesellschaftspolitischen Herausforderungen leistet.

Der Präsident der NRW-Stiftung für Naturschutz, Heimat- und Kulturpflege Eckhard Uhlenberg begrüßte die Ehrenamtler anerkennend: „Im Ehrenamt arbeiten verschiedene Generationen Hand in Hand. Sie profitieren von langjährigen Erfahrungen und frischen Ideen und schaffen gemeinsam Neues. Nur so gelingt Ehrenamt und bereichert unser Leben. Die vorgestellten zwölf Initiativen stehen stellvertretend für unzählige Vereine im ganzen Land. Ihnen allen gilt unser Dank für Ideenreichtum und Tatendrang.“

**Hier die drei Preisträger:**

Den **Sonderpreis** der NRW-Stiftung konnte die **Dorfgemeinschaft Oberodenthal e.V.** mit dem Projekt **„Kein Leben ohne Bienen“** in Empfang nehmen.

Der **Jurypreis** ging an das Kölner Projekt **180Grad Wende**. Ein Projekt, das Jugendliche und junge Erwachsene aus sozial benachteiligten Milieus stärken möchte.

Den erhofften **Publikumspreis** erhielt **„Frauenkultur an der Ruhr“**, ein generationsübergreifendes Wohnprojekt des Beginnhofes in Essen, von und für Frauen.

Die BBG eG ist stolz darauf, dabei gewesen zu sein und bedankt sich sehr für die Anerkennung ihrer Leistungen bei der **„Hilfe von Mensch zu Mensch“**.



Die Staatskanzlei hat im Rahmen ihrer Öffentlichkeitsarbeit eine Broschüre herausgegeben, in der alle zwölf ausgezeichneten Ideen beschrieben sind.

Zahlreiche Mitglieder der BBG eG haben sich bei ihren verschiedenen Einsätzen dankenswerter Weise ablichten lassen, sodass sie in der Druckschrift mit insgesamt 10 Fotos gebührend dargestellt und gewürdigt werden können. Auszugsweise zeigen wir hier drei Fotos.

Geschäftsstelle:  
Niederbruch 3  
46397 Bocholt

Geschäftszeiten:  
Mo – Fr 9:00 bis 13:00 Uhr  
oder nach Vereinbarung

☎ 02871 - 29 27 916

Ansprechpartner:  
Marianne Berger  
Heinz Schönges  
Adi Lang

E-Mail:  
info@bocholter-bg.de

Besuchen Sie uns unter:  
[www.bocholter-bg.de](http://www.bocholter-bg.de)

Impressum:  
Herausgeber: BBG eG  
Redaktion: A. Lang

## BINGO-Fieber in der BBG-Geschäftsstelle !

Spielen, das ist doch was für Kinder! – doch das stimmt nur zum Teil, denn auch unsere BBG-Mitglieder 65 plus haben beim Spielen ihr Vergnügen. Wer sitzt auch schon gerne alleine zu Hause herum.

Seit Anfang November dieses Jahres wird in der BBG-Geschäftsstelle Lotterie gespielt. Der Spielenachmittag, der von unseren Mitgliedern Renate Marsch und Willi Schulte Lünzum betreut wird, findet **14-tägig mittwochs um 15:00 Uhr**, in der BBG-Geschäftsstelle im Niederbruch 3, statt.

**Ab dem 10. Januar wird wieder geockt, bis dann der erste Teilnehmer seine Zahlenreihe auf dem Teilnahmecoupon markieren kann und laut BINGO ruft.**

Wer also seine Spielbegeisterung mit anderen teilen möchte oder Lust an klassischen Gesellschaftsspielen wie „Mensch ärgere dich nicht“, Rommé, Mühle oder Bingo hat, ist zu unseren Spielenachmittagen herzlich willkommen. Nach einer gemütlichen Kaffeetrunde, bei der auch Zeit zum Plaudern ist, werden je nach Wunsch unterschiedliche Gesellschaftsspiele gespielt. Gute Laune gibt es inklusive. Es können auch Spiele mitgebracht und vorgestellt werden.

Wer mitspielen möchte, kann sich gerne in der BBG-Geschäftsstelle anmelden.



### PR – Infostände – Termine

Im Frühjahr 2018 beginnen wir wieder mit unseren regelmäßigen Infoständen in der Innenstadt, jeweils am letzten Samstag im Monat.

Der erste Termin ist **Samstag, der 31. März 2018** von 10:00 Uhr bis 12:30 Uhr vor der Volksbankfiliale in der Nordstraße.

Wir danken insbesondere Renate Marsch, Martin Boland und Willi Schulte Lünzum für ihre ständige Beteiligung an den Infoständen im Jahr 2017.

Wer gerne an der Präsentation der BBG eG teilnehmen möchte, ist herzlich eingeladen. Bitte melden Sie sich in der Geschäftsstelle.



**Wir wünschen unseren Mitgliedern, Sponsoren  
und Freunden ein frohes Weihnachtsfest und  
für 2018 alles Gute bei bester Gesundheit!**